

# TfPE

Team für Petershagen/Eggersdorf

---

## **Mobilfunk – um's Telefonieren geht es schon lange nicht mehr**

Seit Jahren beschäftigt dieses Thema die Gemeinde. Es gibt verschiedene Anfragen zu Funkmaststandorten. Dabei spielen die Anbieter kaum mit offenen Karten. Ein konzeptionelles und abgestimmtes Vorgehen mit den Gemeinden scheint völlig aus der Mode gekommen zu sein. Technologien haben sich überlebt, bevor sie realisiert werden. Mit Nachhaltigkeit hat diese Entwicklung nichts zu tun.

Wenn ein Standort, wie in der Eggersdorfer Straße, realisiert wird, tritt das Dilemma zu Tage. Bürger sind nicht richtig informiert, das Wirken einer Strategie der Gemeinde ist für den Bürger nicht zu erkennen. Neben vielen anderen negativen Aspekten ist das Ortsbild beschädigt.

Nun ist der Mobilfunk aus unserem Leben nicht wegzudenken. Es gibt aber auch kaum sinnvolle Begründungen, den Ausbau beliebig fortzusetzen und sich den kurzfristigen Zielen der Mobilfunkanbieter zu unterwerfen.

Einige Befürworter des massiven Ausbaus sind nunmehr enttäuschte Festnetzkunden, denen immer noch kein brauchbarer DSL-Anschluss in unserer Gemeinde zur Verfügung gestellt werden konnte. Eine fehlende Breitbandanbindung ist für Bürger ärgerlich, für Firmen und Selbstständige ein Desaster. Verwunderlich ist jedoch, dass dieses Argument u. a vom Bürgermeister bemüht wird, um scheinbar den massiven Ausbau mit heute schon veralteter Mobilfunktechnologie zu forcieren. Ein zum Festnetz vergleichbares Angebot braucht viele Funkmasten! Wirkliche Lösungen sehen doch anders aus!

Wir brauchen verantwortlich Handelnde, die den Aufgaben gewachsen sind. Engagieren Sie sich! „Es sollte Ihnen nicht egal sein, wer gewählt wird.“

*Heiko Scherpinski,  
TEAM für Petershagen/Eggersdorf (TfPE)*